Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Karl Fiehler

Stand: 06.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Karl Fiehler

NS-Funktionsträger

* 31. August 1895, # 8. Dezember 1969

1915 - 1918 Kriegsteilnehmer,

1919 - 1933 im mittleren Verwaltungsdienst der Stadt München,

1919 Mitglied der Thule-Gesellschaft,

Beitritt zur Einwohnerwehr,

1923 Eintritt in die NSDAP, als Mitglied des Stoßtrupps Hitler Teilnehmer am Hitler-Ludendorff-Putsch in München,

1924 Verurteilung zu 15 Monaten Festungshaft, Haftentlassung im November d.J.,

1924/25 Mitglied des Münchner Stadtrates für den Völkischen Block,

1925 - 1933 Mitglied des Münchner Stadtrates für die NSDAP,

1925 - 1929 Vorsitzender der Münchner Stadtratsfraktion,

1925 - 1935 Schriftführer der NSDAP, ab 1928 im Rang eines Reichsleiters,

1926 - 1930 Ortsgruppenführer in München-Schwabing,

seit 1927 Mitglied der Obersten Reichsleitung der NSDAP,

1929/30 stellvertretender Vorsitzender der Münchner Stadtratsfraktion,

1930 - 1932 Leiter der Kommunalpolitischen Abteilung der Reichsleitung der NSDAP (zusammen mit Rudolf Buttmann),

20.3.1933 kommissarischer Erster Bürgermeister der Stadt München,

Mai 1933 - 1945 Oberbürgermeister der Stadt München,

1933 - 1945 Vorsitzender des Deutschen Gemeindetages,

1933 - 1945 Mitglied des Reichstages,

1933 Eintritt in die SS,

Mai 1945 Verhaftung und Internierung,

Januar 1949 Verurteilung zu zwei Jahren Arbeitslager und zwölfjährigem Berufsverbot,

Frühjahr 1949 Haftentlassung,

später Geschäftsführer eines Bauunternehmens.

Quellen und Literatur:

Fiehler, Karl, in: Lilla, Joachim (Bearb.) unter Mitarbeit von Martin Döring und Andreas Schulz, Statisten in Uniform. Die Mitglieder des Reichstags 1933-1945. Ein biographisches Handbuch. Unter Einbeziehung der völkischen und nationalsozialistischen Reichstagsabgeordneten ab Mai 1924, Düsseldorf 2004, S. 138 f.

Fiehler, Karl, in: Körner, Hans-Michael (Hg.) unter Mitarbeit von Bruno Jahn, Große Bayerische Biographische Enzyklopädie, Bd. 1: A - G, München 2005, S. 515.

Rösch, Mathias, Fiehler, Karl, in: Weiß, Hermann (Hg.), Biographisches Lexikon zum Dritten Reich, 2. Auflage, Frankfurt am Main 2011, S. 121 f.

GND: 116500115
VIAF: 110120123

Empfohlene Zitierweise: Karl Fiehler, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/01234. Letzter Zugriff am 06.05.2024.